er

nent

Ralle und Umgebung.

Forticheittlicher Begirte-Parteitag.

Der Begirtsverband Salle der Fortifrittlichen Bolts-partei, ber die Bahltreife Salle-Saaltreis, Merfeburg-Querpartet, der die Wahltreise Halle-Saalkeis, Merseburg-Quet-jurt, Torgau-Liebenwerds, Wittenberg-Schweinig, Mans-ield-Eisseden und Weißensels-Naumburg-Zeitz umfaßt, hiett gestern im "Kart-Hotel" seinen gutbesuchten Bezirtstag ab, es nahmen daran u. a. teil der 2. Bizepräsident des Reichs-tags Geheimrat Dove, der Reichstagsabgeordnete Guts-bestyler Koch-Unterfarnstedt und Landtagsabgeordneter Die Berhandlungen leitete Rechtsanwalt 5 era= Delius. Die Verganvlungen terrete Remsamwalt herz-feld halle, der die Bersammlung mit herzlichen Worten begrüßte. Den Jahresbericht erstattete Parteiserkeite Schwisgin. Es ergab fich, daß im vergangenen Jahre in allen angeschlossenen Kreisen im Sinne der Fortichrittlichen goffspartei eine rührige Ugitation entfaltet worden ist. In der Besprechung wurde namentlich vom Abg. Dove besont, daß man damit auf keinen Fall pausieren dürse. Es gelte bie Organisation weiter auszubauen und gerabe auch gelte die Organization weiter auszubauen und gerade auch bie nächten Monate tüchtig auszunuhen, denn es sei keineswegs ausgeschlossen, daß wir noch in diesem Jahre vor Neuwahlen gestellt werden. Die politikhe Konkellation sei so eigenartig, dah man sich auf Uederraschung geste machen müsse. Es werden eine Reihe Vorschläge und Anzegungen gegeben, wie man am beften bas Ret ber Bertrauensmänner erweitern und die Organisation straffer ge-ftalten fonne. Das Parteisefretariat foll qu einer bauernden Einrichtung gemacht wer-ben. Salle verpflichtete sich, mindestens 1000 Mf. an die Begirtstaffe abguführen, die Bereine ber librigen Bahlfreife mindeftens je 300 Mt.

Sezirfsasse adzusüsen, die Vereine der übrigen Aahstreise mindestens je 300 Mt.

Der Vorstand des Bezirfsverbandes wurde in sossenden geste gewählt: sür Harle Rechtsanwalt Herzfeld und Kausmann Georg, für Verledburg Direktor Hart ung und Aabstücksser Echsteidig, für Raumburgzeis. Beisensels Fabrikant Sobers fiz Zeit und Rechtsanwalt Horzensels, sie und Valzsässer, sie Nannsfeld Kausmann Vehren von und Valzsässer und Verlegber der V. Röm plet der Verlegben, sie mann "Hebra und Valzsässer der der der Verlegber verlegber der Verleg

für den Neubau eines Sparkassengebäudes

ift ber Entwurf bes Regierungs-Baumeifters a. D. Jeffen in Berlin gemählt morben. Der Kosteniberichlag ichlieft mit 602 000 Mt. ab. Die Mittel sollen bis dum Betrage von rund 605 000 Mt. aus Mitteln ber städtischen Sparkasse

Gine neue Promenadenstraße auf der Strede Gimriger Gutsbrilde längs der wilden Saale bis Saubrilde.

dis Saubrilde. Der bahin führende Gutsprivatluhrweg mit dem schmalen Banket wird eingezogen, und es erlieht an bessen Stelle eine Straße, die sicher gefallen wird. Die Aussührung erfolgt in derselben Weise wie dei der Prachtitraße Weinberg-Alliger Schükenhof. Es wird eine mit zwei Reihen Banmen bestandene Tutsgängerstraße von 6 Weter Breite hergestellt; daneben ein genügend berieter Weg sir Andhafter. Bis zu ben Olterfeiertagen hosst man die Straße so weit zu haben, daß sie dem Bertehr wird liebergeben werden können.

Das "Einjährige" für Mittelschüler.

Auf eine Eingabe des preußischen Vereins für das mittlere Schulwesen ist am 23. Februar d. J. aus dem Kriegss ministerium solgende Antwort eingegangen:

"Auf die an ben herrn Minister der geiftlichen und Unterrichtsangelegenheiten gerichtete und hierher abgegebene

Gingabe vom 24. Novbr. 1911 wird Ihnen ergebenft Rachftehendes ermidert: Es ift eine Menberung ber ordnung beabsichtigt, so daß fünftig mit Genehmigung ber Ersathehörben III. Instang Schüler von Atlassigen Mittelschusersboten in Influing Soniter von Fichiligen vorter-schufen, die diese mit Eriofg bis zum Schlüß eigehaft haben, zur Albseugung der Prüfungsfommission sich in don vor Volle-dienst vor einer Prüfungsfommission sich den vor Volle-en dung des 17. Lebensjahres zugelassen werden können, wenn sie sich während des Schulbejuches am Unterricht in einer zweiten Frembiprache beteiligt haben. Die entsprechende Anweisung der Ersagbehörden und Krüfungskommisstonen ist jedoch von der Zustimmung des Herrn Reichskanzlers abhängig, die zurzeit noch aussteht. Voraus-lichtlich wird die Anweisung aber so zeitig ersolgen, daß Mittelschüler noch im Frühjahr biefes Jahres gur Prüfung jugelaffen

Die Deflaffierung Balles.

Beamtenver fammlung.

"Thalia-Sälen" hatten sich gestern girta 900 Beamte aller Verwaltungen eingefunden, um iber die Deklassierung Salles hinsichtlich des Wohnungsgeldzuschusses Serr Gifenbahnbetriebsfefretar Sperl leitete die Bersammlung mit einer Begrüßungsansprache, die in einem Kaiserhoch gipselte, ein. Es wurde bedauert, daß der Magiftrat bei einer bie Stadt ftart betreffenden Angelegenheit ber Ginladung nicht gefolgt fei. Um fo mehr begrufte man es mit Freude, das neben Herrn Landtagsabgeordneten Delius Berr Landtagsabgeordneter Juftigrat Reil erichienen

umtenjugir eingesetzt. Beil stellte sich auf ben gleichen Standpunkt wie Serr Desius und bedauerte die Destassterung Kalles aufs Lebgafteste. Er teilt mit, daß die Nationalliberalen einen Entwurf vorbereiten, wonach die Staatsregterung nochmals in Erwägungen hinsichtlich der bestassteren Drie eintreten solle. Serr Polius slichte dem

Orte eintreten solle.

Herr Delius führte dazu aus, daß die Fortschrittliche Bollspartei hierin mit den Nationalliberalen wieder konstongehen werde.

In der Diskussion schlieden eine Reihe Redner die Wolfage der Unterbeamten. Es mußte ihnen aber vom Keferenten bedeutet werden, daß keine lusssicht besteht, gegenwärtig die Regierung dahin zu bringen, daß sie auf Gehaltswission eine Behrte unter dassin zu die Bestrebung verwenden, den hiestgen Beamten durch ein erhöbtes Abohnungsgeld zu bessen. Auf diesem Gebiet deltehe immer noch Hossin, etwas zu erreichen. Herr Oberbahnasssichen kann der kan

Entidliekung.

Die heute vom Halleschen Beantenausschuß einbe-rufene sehr zahlreich besuchte Versammlung nimmt fol-gende Entschließung an:

Der Aundesratsbeschluß vom 18. Januar b. 3s. hat die Einreihung der Stadt Halle (Saale) in die Servis-klasse O bestätigt. Die Hallesche Beamtenschaft hatte mit Bestimmtheit erwartet, daß die nach ihrer Meinung zu unrecht erfolgte Deklassierung wieder rudgängig gemacht wurde, jumal ber Salleiche Beamtenausichuß auf Grund umfangreicher, sorgfältiger Ermittelungen festgestellt hatte, baf bie Stadt Salle (Saale) ber Servistlaffe B guguteilen sei. Wenn bas bei ber allgemeinen Reuregelung ber Oristlassen angewendete Ermittelungsverfahren beis behalten worden wäre, so war die Einreihung der Stadt Halle (Saale) in die Secvistlasse I nicht zweifelhaft. Statt dessen waren bei den neuerlichen Erhebungen ans bere Grundfate aufgestellt, die von vornherein ertennen liegen, bag ein befriedigendes Ergebnis nicht au ermar-

Die Hallesche Beamtenschaft tann fich mit dieser Rege-lung nicht zufrieden geben und erwartet vom Halleschen Beamtenausschuß und den parlamentarischen Bertretern ber Stadt, daß immer wieder Schritte unternommen wer-ben, um die Einreihung von Halle (Saale) in die Servisflasse B zu erreichen, zumal Salle (Saale) zu ben Städten gehört, die die höchsten Lebensmittelpreise ausweisen. Eine Menderung der bundesratlichen Bestimmungen wird anguitreben fein.

Ueberlandflug Leipzig-Salle.

Sonntag nachmittag gegen 5 Uhr passerte von Oölau her in der Richtung Letpzig ein Flieger mit seinem Apparat unsere Stadt. Der Aviaitser stog in beträcklicher Höße und hatte ein sehr schnesker Ermpo. Er wurde von den Sonntagsspaziergängern mit regen Interesse beobachtet.
Es handelt sich um einen Ueberlandssug Letpzig.Salle

und gurud, ben ber Aviatiter Biencaters mit einem Baffagier auf feinem Ginbederapparat ausführte. Er fügte noch einen Abstecher nach Merseburg an. Der gange Flug bauerte nur 39 Minuten und endete glatt auf bem

Zur Schundliteratur.

Ein Kenner der Makerte "Schundliteratur.

In dem Kolportageroman "Walld bei des gestracht, uns:
In dem Kolportageroman "Walld der ösche" werden nicht weriger als 2298 Men sche hen wen de Ede gedracht. Als in 5 heften dieses Komans feine Mochegdickste vortum, schred der Berleger an den Lieferanten, biese Konne nicht so weiter geden; jonft mülle er den Bertrag mit ihm ausheben. Das Versäumer wurde bald nachgeholt.

Ein Berliner Berlog vertreibt pro Lahr 28 Millianen Schund.

wurde bald nachgeholt. Ein Berliner Verlag vertreibt pro Jahr 25 Milltonen Schund-belte, d. h. für 2½ Milltonen Mark. Der "Scharfrichter von Berlin" hat 2 200 1000 Abnehmer gefunden! In Deutschland gibt es 8000 Kolportagebuchhandlungen mit 3000 Kolportenren. Das beutsche Voll zicht 50 Milltonen Mark jährlich für biesen

Ethulvorfteher Sutter †.

Im 54. Lebensjahre ftarb am Sonnabend herr hutter, Be-gründer und Leiter der hutterschen höheren Brivatschuse. Er ist durch seine Schulgeindung über die Grenzen unserer Stadt hinaus bekannt geworden. Als Mitglied der Amenwermoditung hat der Berstorbene seit langem seine Kraft in den Dienst unserer Stadt gestellt und mit regem, liebevollem Interesse gearbeitet.

"Sappho." (Bortrag bes herrn Brofeffor Dr. Bethe aus Leipzig.)

(Vortrag des Herrn Professor Dr. Bethe aus Leipzig.) Jum Besten des Lauchstedter Theatervereins hielt am Conntag mittag im Aubitorium maximum der Univer-sität Serr Professor Dr. Bethe aus Leipzig einen Vortrag über "Cappho". Der Herr Kehner machte zunächst darauf ausmert-kun, daß, hervorgerusen durch die griechsiche Komödie und die übel-beutende Phantoste der Kömer, ganz salfiche Annödie und die übel-beutende Phantoste der Tömer, ganz salfiche Annödie und die übel-beutende Phantoste der Tömer, ganz salfiche Annödie und die übel-beutende Phantoste der Tömer, ganz salfiche Annödie und die Griff-berübmrete griechsiche Oliketerin in Untauf sind, die sod in Griff-baden. Um die wahre Sappdo sennen zu lernen, muß man sich in hier Werte und die Anschauungen ihrer Zeit hineinseben und hineinstüben. Die Insel Lesdos, die Seinnat der Dichserin, hat avor seine mildromantischen Naturschänkeiten zu verzeichnen, ikt aber auch nicht bäuerlich abgessohen der werte zu werzeichnen, ikt aber auch nicht bäuerlich abgessohen der verzeichen zu werzeichnen, ikt aber auch nicht bäuerlich abgessohen der verzeichen, die aber auch nicht die Westen, ein reger Jambelsowerfeit kohrft angenehme Abwechselung. Der äbslich und Kunft eine Treube gestunden.

die Insel bewohnte, hat von seher an Musik und Kunst seine Freude gefunden.

Im 600 vor Christi Geburt ist Sappho zu Eresos auf Lesbos gedoren. Es war damals eine politisch uruchige Zeit. Ständerkungte auchschen Auflöckenten und Honotzeten, Typannenmorden und Blutrache sielten die Insel in Aufregung. Endlich mußten sich die Artischaften unter das Jach der Demotratie beugen. Die lesbischen Kirtier zu venen auch der Zeitzenosse der James voller das und beite Dicken Kirter, zu denen auch der Zeitzenosse der zuch verständen, die es aber auch verständen, ihrem Jorn, ihrer Kreude und glutheisen Liebe in wundernössen, formollenderen Werfen Ausdruck zu erefeihen. Sinem Abelsstämme entsprossen, was Sappho in diesen hochgebildeten Areisen auf, umgeben von Wohlfdadenheit und Lugus.

Kleider und Kostüme zum Modernisieren

bitten wir uns möglichst jetzt zuzuweisen, bevor die Ateliers mit Neuausträgen überhäuft sind.

Frühjahrs-Modelle

stehen zur Verfügung.

A. Huth & Co.



Bon ber zweiten Gtage abgefturgt

fft ber Schloffer Ernft Brigge beim Anbringen eines Balton-gitters in einem Saufe ber Kapellengaffe. Er ichien innere Berletungen erlitten zu haben und wurde ins Krankenhaus überführt.

leiungen erlitten au haten und wurde ins Kransenhaus überführt.

Im deutschen Abstlickedverlehr können sortan gewöhnliche Jahlungsanweisungen bis zum Betrage von 800 Mt. telegraphisch nachgelandt werden. Herbilt werden die Andliungsanweisungen bis zum Betrage von 800 Mt. telegraphisch nachgelandt werden. Herbilt werden die einkeinigen gewöhnlicher Polienweisungen.

Jard Ferkleiung eines Kanalanschlüssen wird der Unterplan zwischen Unterplan Kr. 11 und Saalberg Kr. 12 vom 27. d. Mts. ed auf ode Tage sie den Kopten Weitversche gesportt.

Bei den der Tage sie den Kopten Weitversche gesportt.

Bei den der Tage sie den Kopten Weitversche gesportt.

Bei den der Bereinigung Hallesser Bantsirmen angehörigen biespen Bantsgesäten liegt an 2. März 1912 die vierprogentige Lübeker Staatsanleibe über 10 000 000 Warf zur Jeichung aus. Nöberes im Iniperat der vorliegenden Rummer. Veilunglische Gottesbienst. Auch in die her hand wie ein liturzischer Gottesbienst wird in der Verliegen Gentlagen, und zwar am Mittwoch, den 28. Februar, abends 8 Uhr, katischen. Der Kirchenhor wird einen Choral aus der Watthäuspassin, die Ampoperten von Witteria und, "Ghe siel die Christischen in die Lieutung der Gottesbienst wird den der Verliegen der Weitzelen der Verliegen der Verlichen der Verliegen der Verliegen der Verliegen gelen Der Verliegen gelein "Der Topanit Sentel wird die Feier mit der Einkeitung zu dem Orarierum "Der Iod zu der Verliegen gelen Verliegen geleit Verliegen der Verliegen geleit Verliegen der Verliegen verliegen geleit Verliegen der Verliegen verliegen geleit Verliegen der Verliegen verliege

gegörige Grunopial Konigirage Ar. 25 it durch Kaif an Settin Klempinermeister Lüfting für 84000 Mart übergegangen.

Das zweite Masteusselft sindst Freitag, den 1. März, in den Fesisäen, 6. 61 den e'r Hindst Freitag, den 1. März, in den Fesisäen, 6. 61 den e'r Hindst Freitag, den 1. März, in den Geschäftlen für Schaffen ausgesten der Albeide in der Kleinden Lindstellen Tanzweisen aufliefen. Abenmassen statt; die stüden Damenmassen statt; die stüden Damenmassen statt; die stüden Damenmassen statt; die stüden der Albeiden Damenmassen statt; die stüden Vollegen der Kleinden der Kleinden

Die Ochsen im Möbelwagen. Am Sonnabend benuhte eine hielige Möbeltransportifirma einem Möbelwagen zum Transport einiger Ochsen den hieligen Güterbahnbof nach Eröllwih. Die Ochsen wuhsten zeboch diese moderne Beförderungsmittel nicht zu höchzen werden rebelligt und deringen im Innern des Rogans nach einer Seite, wodurch der Möbelwagen umichtug. Die Befreiung des lieben Rindviehs aus seiner bedrängten Lage war nun aber mit erheblichen Schwierigkeiten verfnührt, es blieb nichts wetter übrig, als den Addelungen seines Daches zu beraußen und woch der der der Verfach der der Verfach von de Die Dofen im Möbelmagen. Um Connabend benukte eine

Selbstmordverjuch. In der Nacht zum Sonnabend verlibte ein Invalide in der Lindenstraße einen Gelbstmordversuch durch Erschießen.

Gine Schlägerei fand vor dem Leipziger Turm in der Som ndnacht zwischen Studenten und Kaufleuten statt.

Unfug. In ber Leipzigerstraße und in ber Königstraße murb unbefannten Tätern eine Saustürscheibe und eine Fenfter zertriimmert.

Unfall. Gin Sausburiche wurde in der Grünftrage von einem herabfallenden Stud Put getroffen. Er trug eine Beule am

Cheater, Rongerie und Vorfrage.

Cheater, Konzerie und Vorfräge.
Siadtikacier. Botausschiftlich wird nur noch eine Wieder.
Holung der Oper "Armide" von Glack in der Neimigenierung nach dem Wiesdodener Muster stattlinden können, und awar Dienstgandenden. Mittwoch nachmittog 3 löfe Schületworselfung det gazischen. Schültwoch nachmittog 3 löfe Schültwoch von Seigriede Tod.) Kenderschung der gehörnte Eigirted und Seigriedes Tod.) Kender 7½ löfe zum Letten Male "Die Geisfred und Seigriedes Tod.) Mender 7½ löfe zum Letten Male "Die Geisfred und Seigriede Nach wieder der Leiterschlich gereich gestellt und Frankfurter" zum 3. Male wiederfolft. Freisag Bocheslung im Justus deutlicher Weisterdamen". Kriemhilds Nache" (Ribelungen III. Teil). Vorzugsfurten der Lieterzischen Geistlich haben zu dieser Vorzuguschen der Stüttigelt. Sonnabend sinde einmalige Galtipiel des Hofopernfangers Malter Kirch his für aus der Mittwoch-Vachmittagsvorftellung "Die Nibelungen" werden dem Bestellgebült an der Kasie ausgegeben, ehen hat der Vorverlauf für das Golitpiel Walter Kirchhoff begonnen und die Cintitisfarten zusüglich Schellgebült find an der Tagesdasse et hältlich.

Reues Theater. Menstag wird die Luftfpiel-Rovität "Buben-sauber" melde em Sonntog fo grobe betterfeit erwedte, wieber-

holt, muhrend am Mittwoch ber nächte Kamilien Abend bei fleinen Preifen statifindet, welcher die 14. Weberholung des reigenden Luftfpiels "Das kleine Schofolabenmädigen" bringt.

Balhallatheater. heute (Montag) ift Elite-Albend. Die entende, von Director Fris Stelb neu beardeitete Revue muerwetter — tabellos!" wird nur noch an 4 Abenden auf-

"Nonnerwerte — uweites in in die nie de die geschiete. Ge seithete von Otto Keutter im Apoliotheater. Es sei desombers darauf aufmerkam gemacht, dah Otto Reutter sein bieliges Cossiphiel unwiderruflich am Donnersiag, den 20. Februar, desendet. Der Sorverloui, dessen von 1800 der Verlauffer Geschierten Köngerte des Eindeltscher Verlauffer Geschimten Richards; Leiter: Gwaard Wörfte. Das VI. (tehte) Empahonie-Kongert in bieher Saifon findet am Montag, den 4. März, fatt. Solifikn ist die berühnte Kinglikh verlauffer der verlauffer Geschimten Richards der Verlauffer der Verl

musikalienhandung Reinhold Kod.

Dentischer Vollstieberabend. Der Allsemeine Dentische Sprach ver ein veranschafte Dienstag, den 27. Februar, abends 8¼ Uhr im Saale des Neumarki-Schilkenhauses einen deute, den Bolfsleieder ab en d. zu geschichtlicher Folge metden hervorragende und nur echte Bolfslieder vom 15. dis 19. Jahrbunder vorgetragen werden, teils ohne Begleitung, teils zu Laute, teils mit Alavierbegleitung. Die Liederung eine deute die hieher noch nicht geschieder noch nicht geschieder und im Lauterbegleitung. Die Liederung eine deute dies dem 18. Jahrhundert sin — werden teils einz, zweiz, dreiz, vier- und fünstimmig gelungen, teils von Wännerz und gemigden Chöften. Die Witzischer und die Sätie erhalten die zum Einzitt berechtigende Heslordung dei hothan.
*Pad Wittefind. Worgen, Dienstag, nachmittog findet

Pad Wittefind. Morgen, Dienstag, nachmittag finder

And Wittefind. Morgen, Dienstag, nachmittog findet Kinditectongset latt.

Selösibefreiung und Heilung von Neevostüt und ihren rätselbaften Begleiterscheinungen. Neber diese Thema wird der Phydologe Audobif Partisen aus Ettingen (Schweiz) zwei Borträge halten. Der Nedner, der durch sie frühren Borträge bereits hier bekannt ift, wird die Grundigte der bei allen newosen Siere bekannt ift, wird die Grundigte der bei allen newosen Siefer Borträge findet am Dienstag, den 27, Jehr, abends 8½ Uhr im Keinen Saale des Zhalla-Heistäle statt und machen wir auf benselben aufmerssen. Mies nähere siehe Inferenteitli.

Die Namennest mirk auf den au. Mätz abends 8½ Uhr

Die Demenwelf wird auf den am 1. Mätz, abends 814 Ufr statissindenden Damenvortrag der befannten Kosmetikerin, Frau Barfanny aus Berlin, im Hotel "Goldener Ange hingewiesen, Villetts zu Jaden im Borterfagt beim Kortter des Hotels "Goldener King", sowie an der Abenblasse.

Raijer-Panorama, Gr. Ultichtt. 4.5. Diese Woche geht bie Reise nach ber Schweig: Andermatt, St. Gotthard-Straße aum Hospig mit Bild auf herrliche Wintersenerie und Gebirgeglet-Sophy mit kitat auf petringe sonnterigenerie ind Georigsgierichet, Mick Realp gegen Teurla, Şurisfirigie, Jurisoph jaum Konengleischer. Wer des Panorama mit seinen Künsterischen Giastiereos noch nicht lennt, sollte in dieser Woche nicht versäumen, eine schöne, bequeme Reise nach dem St. Gottbard, Juris unternehmen, dem Alle Gottbard, Juris unternehmen, dem nicht nur glatte Vilber fleht man, nein, prochinolle photoplassische Austruaufmömmen. Das Panorama ist in wohnsten Sincelischen Workstellisch ungstillten und der Geschellen Vorgelische Gesten. inftitut und von hochgestellten Berfonlichfeiten aufs warn

Vereins- und Versammungsnachrichten.

Ligherverein Salle-Umgegend. Sigung Connadend, den 2. März, nachmittags 3 Uhr im Echultheiß in Halle, Kohltraße 5. Tagesserdnung: 1. Erledigung geldöfflicher Sachen (der Bortrag fällt aus). 2. Der neue Bertrag bestärlich der Saftpflichverlicher rung. Einzeichnen in die ausgelegten Lijchn. 3. Keralung des Ermuurfs der neuen Casjungen für die Bezitfsvereinigung Merfe-burg. Nef.; Serr Lehrer Johannes Völel in Halle. 4. Berichiedene michtie Schole.

wichtige Sachen.

Der Nabatt-Sparverein, E. B., hält Donnerstag, den 29. d. M., aben 38th Uhr (nicht um 91% Uhr, wie irrtümlich auf den Einsladungskarten sieht) seine ordentliche Mitgliederversammlung ab. Siehe beutiges Inserat.

Die Schneidermeister Sterbekasse nahm in ihrer gestern abgehaltenen Generalversammlung zunächt den in ihrer gestern abgehaltenen Generalversammlung zunächt der herheistliche bericht für 1911 entgegen. Danach wurden 12 Sterbestlich mit ie 100 MR. ausgesteuert. Das Bermägen der Kase beträgt 6500 MR. bei einer Mitgliederzahl von 165. Aust Bertigung der Kgl. Regierung mußte das Sterbegeld auf 100 MR. für jeden Fall Regierung mußte das Sterbegeld auf 100 MR. für jeden Fall stept rechte der Sall erhöht werden.

jeden Fall exhöjt werden.
Der Bezirf rechts der Saale des Nordolithüringer Turngaues hielt gestern nachmitigg in der Turnhalle am Nohplatz seine este bleszährige Bezirfsvorturnersunde ab. Betreten waren 31 Turngals vereine, die 68 Bortuner entstandt hatten. Im Hochsprag sing als Bester der Turner Tannarath vom Siefchensteiner Turnwerein it 1,55 Bester hervor. Er ethiest ein Jahnbild und ein turnersliches Wert aus der Noesner goldenen Turnerjubiläumsstiftung. Beschiolen wurde, am 28. Juil ein Bezirfstrunset in Kochitz der Schfeudig adzuhalten. Der Bezirf linfs der Saale hätt ein gleiches Fest am 9. Juni in Palsendorf ab.
Nateräländische Aussteinerskrein kalle a. E. Nut den margen

Baterländisser Arbeiter-Verein Salle a. S. Auf den mor (Dienstag) adend im "Allintergarten" statsscheiden Lichfüllt vortrag des Serru Arch, Frainer-Verstin über "Die modern Kriegs- und Sandelsschissen ihr Wasselmen" set hieruit ne mals bingewiesen. Beginn pünktlich 324 Ukr. Der Einttitt set. Göste in beschränkter Anzahl sind wilksommen. (Sie Inferat.)

Berein erwerbtreibender Blinden. Mittwoch, den 28. d. M. abends 8½ Uhr halt ber Berein erwerbtreibender Blinden in Schulifelf, Bolifitage 5, seine Monatsversammlung ab. Gajte

Sallifder Fußballfport.

Hier schiug gestern die Sallesche Bornssia den Magde: Burger Wader mit 6:2. Das Berkondssiele Sallescher Bugkolllub von 1896 gegen Hallesche Hohenzollern wurde verschoben.

Geschäftsverkehr.

Geschäftsverkehr.
(Für die Beröffentichung unter deser Aleberschift übernimmt die Redatlich einerfel Berontwortung.)
Fildfuppe. Die bei den Fildfgerichten entfernten Pildföpfe und Gräben werden mit Wasser, wenig Salz, is Lordserblatt, 1 Iniebes und einigen Gewürztsunern aufs Feuer gedracht und einigen Gewürztsunern aufs Feuer gedracht und eine Inie Kalle Mehlichwise, füllt diese mit der durch den men eine Inie Westlichwise, füllt diese mit der durch die in lächt nun gut durchschaft, auf Boutlin-Würfel auf und lätzt nun gut durchschaft, der der Angelich Gehre Erickfelen Alle durch die Auflich und gut durch foden. Bes dem Anrichen schwert man die Suppe nuch Salz au und dinde in die einem Eigeld. Sehr verseinern uted die Suppe, wenn man ihr noch 2 Erfüsse gerteienen Röle, etwas gehatte Zeterstifte und 8-30 Arsweien Wagat's Witze hinzussige.

Letzte Nachrichten.

Mus bem Berhältnis à la suite

bes Canitateforps ausgefchieben, Sheibelberg, 26. Febr. (Telegramm.) Professor Ezern n erstärte, daß es ihm "nahegelegt" worden set, aus der Krmee auszuscheiben. Meber die Gründe, die sierzu Beranlassung gegeben hätten, könne er fich im gegenwärtigen Uugenblich nicht außern. Es set liberhaupt nicht möglich, jeht weiteres über die Affäre anzugeben.

Bur Orientierung unferer Lefer fügen wir biefer auf. set Ottertetung und Melbung folgendes bei: Ein in heibelberg erscheinndes kleitales Blättigen sagte bieset Tage mit Bezugnahme auf bas Ausscheiden bes Seidelberger Gelehrten aus bem Sanitätsforps ber Armee:

"Berr Cherny hat alfo aufgehört, Generalarat a la suite zu seine dat bammt davon, wenn man des Kaisers Rod trägt und es mit dieser Ehre vereindar hält, für die Unterftühung ber Sogialbemotratie Propagande gu machen.

Dieje "Unterftugung ber Sozialbemotratie" (!) besteht darin, baß Prof. Czerny por ben Reichstagsmahlen in "B. I." einen Artifel "Front gegen rechts" veröffentlichte! Denungianten haben bann bas andere beforgt. Mun. Cerny verliert von feinem Rufe infolge bes Ausscheibens aus feinem militärifchen Berhaltnis ficher nichts. Er hlothe was er war. Als Mensch aber wird er in den Augen aller was er mar. Alls men an uber bete bete geing etwas gilt, nur derer, benen bie personliche leberzeugung etwas gilt, nur aminnon Gollte bem Gelehrten ber heute im noch gewinnen. Sollte dem Gelehtten der heute im 70. Lebensjahre sieht, wirklich "nahe" gelegt worden sein, auf seinen militärischen Rang zu verzichten, so wäre das allerdings die wundersamste Auftration dazu, wie weit er in dem deutschen "Kulturlande" unter der Serrischaft von Junkern, Pfassen und Bureaukraten nachgerade gekom: men ift.

Die Massenerkrankungen in der Unteroffizierschule.

Berlin, 26, Febr. (Privattelegramm.) Die Leitung ber Unteroffizierschule.
Leitung ber Unteroffizierschule in Kotsdam teilt mit, daß bie Jahl der erkrankten Mannschaften der Unteroffizierschule in Kotsdam teilt mit, daß bie Jahl der erkrankten ist der Fiederauftam erift gingtlich gelömbunden. Das Allgemeinbesinden ist gut. Der Erreger der Fleisch vor erift frung wurde festgestelt. Die Untersuchungen werden fortgesetzt. — Dieses Communique ist um 10 Uhr vormittag ausgegeben worden.

Maria Abelheid von Luxemburg.

h. Luxemburg, 26. Febr. (Privattelegramm.) In Luxemburg ift als Nachfolgerin des verstorbenen Groß-Gerzogs Wilhelm Alexander die Erögroßherzogin Maria Abelheid proflamiert worden.

Englische Biider für beutsche Schulen.

ngringe punjer int beuting Infiniti.

I London, 26, Kebr. Ein Bewunderer des Buches, Englisches Univerliätes und Nationalleben", besten Wetfalser Kriegsminister Halbane ist, hat sich erboten 5000 Termptare des Buches an deutliche Schulen zu verteiten. — Dieser Vorläsigs wurde dem deutschen Kaiser mitgeteilt. Womital v. Ail Il er übersachte num im Auftrage des Kaisers besten Dank und erstäckt, der Stücker an des Kultusministerium zu senden, das beauftragt ist, die Vereteilung vorzunehmen.

Gin Souhmann als Mörder.

Betersburg, 26. Febr. Die Gattin des Wirff. Staatstats Freygang wurde von einem verabschiedeten Schubmann, Briful, ermordet, Sie lebte von ihrem Gatten getrennt. Jur besteren Beodogium des Keubaues eines Haufes hatte sie ein Jimmer bei Priful gemietet. Der Mörber gestand ein, daß er die Mickerin ermordet habe, um sie zu beraußen, er sand aber nur 6 Rubel. — Nach der Lat ging Priful zu einer Hochzeit.

Energische Kriegsrüftungen am Bosporus.

Ronftantinopel, 28. Kebr. Die Regierung gab ber in ben Dardanellen tongentrierten Klotte Befehl, sich ge-fechtsbereit zu halten und beim ersten Auftauchen ita-ltenischer Kriegsschiffe ohne irgendwelche Verhandtungen einzugehen, sofort Feuer zu geben.

Gmunden, 28. Kebr. Beim Anjertigen von Kautigul-platten wurde der Jahntechniter Albrecht in Freilassing durch Expensive ines Butanisterosens, dessen Stüde umsers flooren ge kätzt. etötet.

Luftschiffahrt.

Französliche Augmeetings.

Französliche Augmeetingsen Dien Gegeben, die ernigentingslieger werden sich eine Augmeetingen Dieten begeben, die ernigsliche Augmeetingsen Die Augmeetingsen Die Augmeetingsen daben, die Augmeetingsen daben, die eine Augmeeting and hich eine Theatervorssellung und schieden werden, alben sich eine Theatervorssellung und schieden werden, alben sich eine Theatervorssellung und schieden werden, alben sich eine Augmeeting und kollen eine Augmeeting und hich sich eine Theatervorssellung und bestanssellungen werden dem Komitte augestellt und dann dem Kriegsminister übermiesen werden. Der Blitzgemeister von Kanco hat beereits Seantzelgman möge das erste Flugmeeting am 7. April, also am ersten Oliersonstag, in Nanco jatestischen lasse.

Stiftungen für Flugzwede,

Dem Beispiele des "Maitin", Journal" und "Petit Journal" folgend, hat nun auch "Vetit Karisten" eine Summe von 50000 Fr. ausgeworsen für die Organisation von Kugmeetings deren Erträge für den Ankauf von Militärsugavparaten vor wendet werden jollen. Man glaubt, daß noch weitere Zeichnunges diesen folgen werden.



Witterungs-Auslichten.

Wetterwarte Magbeburg ver "Magbeburg. Zeitung".

en. ofellor i, aus

hierzu

rtigen öglig, t ant.

Ein : Ein dieser

berger

ir bie

ganda

eftebt

i im Mun.

idens

aller

nur fein, bas it es non

ule. Die daß der

m.)

das Bec

ats:

tter

Tat

í.

er

Wetterwarte 31t Hamburg.
(Auf Grund ber Depeiden des Reichs-Wetter-Dienstes.)

7. Wedrung weit tribs, viellach Regen, table Winde,

7. Wedrung: Swolffe, mithe, windig, leucht.

7. Wedrung: Swolffe, mithe, winde, leucht.

7. Wedrung: Swolffe, wielle, better, beide.

7. Wedre weit bedeckt, etwick tabler.

8. Water Weit bedeckt, etwick tabler.

8. Water Weit bedeckt, etwick tabler.

Meteorologifche Ctation.

nodals	24. Februar 9 Uhr abends	25. Februar 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter	751,8	752,8
	7.1	3,2
Rel. Feuchtigkeit	88 %	98%
28tnb	00232	2023 2

Maximum der Temperatur am 24. Febr.: 13.2° C. Minimum in der Nacht vom 24. Febr. zum 25. Febr.: 3,0° C. Riederschläge am 25. Febr. 7 Uhr morgens: 8,8 mm.

associated the m	25. Februar 9 Uhr abends	26. Februar 7 Uhr morgens
Barometer Millimeter Thermometer Celfius Nel. Feuchtigkeit	754,2 3,8 98 % 91 1	758,0 2,9 93°/ _a M 1

Maximum der Temperatur am 25. Febr.: 6,1°C. Kinimum in der Racht vom 25. Febr. 3um 26. Febr.: 1,8°C. Mederschläge am 26. Febr. 7 Uhr morgens: 0,2 mm.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Elsenhüttenwerk Thale Akt.-Ges. Der Abschluss für 1911 gibt einschliesslich des Vortrages von 262 060 (226 508) Mk. nen Betriebsliberschuss von 4 422 557 (3 457 604) Mk. Nach

Abzug der aligemeinen Geschaftsunkösten von 743 771 (657 387) MK, Mark, der Abschreibungen auf Anlagen von 743 771 (657 387) MK, und der Abschreibungen auf Aussenstände von 24 722 (14 498) Mk, berebielbt ein Reingewinn von 2942 973 (2047 873) Mk, Der Generalversammlung soll bei Rücklagen von 357 655 (767 880) Mk, und Ueberweisung von 145 090 (15 090) Mk, an die Arbeiterwohlfahrtskassen die Verteilung einer Dividende von 18 (12) Proz. vor geschlagen werden. Nach Berücksichtigung der kontraktlichen und statutarischen Tantièmen an Aufsichtsrat, Vorstad und Beamte, sowie der Gratifikationen verbleibt ein Betrag von 890 010 Mk, als Vortrag auf neue Rechnung. Die derzeitige Beschäftigung der Gesellschaft ist in allen Abteilungen eine reichliche.

Die Deutsche Dampischiffahrts-Gesellschaft "Hansa" bestellte zwei Dampfer von je 9000 t bei der Akt.-Ges. "Weser" und der Plensburger Schiffbau-Gesellschaft, die Dampfschiffahrts-Gesellschaft, "Arzo" einen Fracht- und Passagierdampfer bei der "Seebeck" Schiffswerft.

Zentral - Vichmarkisbank Akt.-Ges. zu Dresden. Auf der Tagesordnung der auf den 13. März einberufenen ordentlichen Generalversammlung steht u. a. der Antrag auf Beschlussfassung über Erhöhung des Grundkapitals um 210 000 Mk. auf 600 000 Mk.

Continental Gasgesellschaft in Dessau. Es verlautet, dass innerhalb der Verwaltung der deutschen Continental Gasgesell-schaft Erwägungen über eine Erhöhung des 21 Mill. Mk. be-tragenden Aktienkapitals schweben.

tragenden Aktienkapitals schweben.

Wagengsstellung im mitteldeutschen Braunkohlengeblet. Ant
den Stationen der Königlichen Eisenbahndurektionabentrie Errut
falle a.S. und Magdeburg und den anschliessenden Privatbanen
sind am 24. Febr. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlen
sind am 24. Febr. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlen
sindeten Saspresssteinen und Braunkohlenkobs gestellt 5908 (eine
gestellt —) Wagen zu je 19 Ladezewicht, davon enfallen auf die
Stationen des Direktionsberirks Halle a. S., der Lausitzer- und
Zschipkan-Finsterwalder Bahn 3772 Wagen (nicht gestellt —).

Berliner Börse.

28. Februar

(Eigener Fernsprechdienst.)

(Elgener Fernsprechdienst.)

Die Befürchtungen, dass die Beschiessung von Beirut weitere diplomatische Schwierigkeiten nach sich ziehen wärde, haben im Verein mit den Nachrichten über den englischen Arbeiterstreik und dem Verlauf der gestern im Rheinland stattgefundenen Versammlungen verstimmend auf de heutige Börse eingewirkt. Da gleichzeitig aus der Provinz grössere Verkautsorders eingetroffen waren und aus der heutigen Prämienverteilung auch etwas grösseres Warenangebot herauskan, so zeigte die Börse bei Er-öfinung recht matte Tendenz. Besonders war dies am Montanrakt zu bemerken, wosselbst Abschwächungen von 15-2 Proz., Rheinstahl sogar 45 Proz. unter Sonnabendkurs zu konstatieren waren. Ueberhaupt bekundete die Börse eine einheitlich matte Grundtendenz. Im weiteren Verlauf war das Geschäft sehr still, doch blieb die matte Stimmung vorherrschend, da fortgestelte Realisationen zur Ausführung kamen.
Falkonsteiner Gardinenfabrik 139,25. Hermann-Mühlen zu

Realisationen zur Ausführung kannen. Falkensteiner Gardinenfabrik 139,25. Hermann-Mühlen zu Posen 165,25. Kunstanstalt Gross zu Leipzig 192,00.

Produktenbörse.

Auf das schöne Wetter war an der Produktenbörse für spätere Termine in Weizen und Roggen etwas schwächere Ternine

Rüböl blieb unverändert.

Weisen: markisch 200,00-210,00, per Mai 214,75, per Juli 216,25 Weisen: markisch 200,00-210,00, per Mai 214,75, per Juli 214,25. Sept. 202,00. Schwach.
Sept. 202,00. Schwach.
Boggen: markisch, 190-191,00, per Mai 194,50, per Juli 193,74. Sept. 177,25. Behauptet.
Hafer: reiner 210,00-215,00, mittel 204,00-209,00, gering 290,00
bis 203,00, per Mai 195,00, per Juli 133,75. Bhpt.
Mais: atter 184,00-185,00, accer — — runder 180,00-189,00, per April —,—, per Mai 167,00 per Juli 185,00. Geschafteles.
Rübel: per Febr. 58170, per Mail 67,00. Mastr.

Waren und Produkte.

Waren und Produkte.

Zucker.

Magdeburg, 26. Febr. Kornsucker 884, ohne Fass —

Namprodukte 786, ohne Sack — — — Rubig. Broderstinade I

Ohne Fass 27.50—27.65. Kristallsucker I. mit Sack 27.55. Gemahiene
Raffinade mit Sack 27.25—27.50. Gem. Mehlis mit Sack 26.76—27.00.

Rubig. Rohronker I. Fredukt trans. frei an Bord Hamburg per
Februar 16,15 G., 16,25 B., September — — G. — B.,

März 16,171/2, G., 16,221, R., Oktober 11,197, G. 12,05 B.,

Aryll 16,271/6, 16,321/6, D. Okt.-Daz. 11,50 G., 11,201/6, M.

Mai 1.6,40 G., 16,221/8, D. Okt.-Daz. 11,50 G., 11,70 B.,

August 16,471/6, 16,50 B., Tendesse Fest.

Hamburg 26. Febr. (Vorm.-Bericht). Rüben-Rohrenker I. Produkt Basis 886/8, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per
Februar 16,50. per Märs 16,55. per Ayril 16,15, per Mai 16,53,

per Aug. 16,471/6, Okt.-Dez. 11,50. Stettg.

month of the second

Kaffee.

Hamburg, 26. Febr. (Vorm.-Bericht.) Good average Santon our Mars 66¹/₃ G., per Mai 66²/₄ G., per Sopt. 66²/₄ G., per Des. 66²/₄ G.

Wasserstände. (+ bedeutet über, – unter Null.)

			Saale und Unstrut.					
Artern, Brückenpegel Nebra, Oberpegel Weissenfels, Oberpegel Trotha Unterpegel Alsleben, Oberpegel Unterpegel Unterpegel Grotha Unterpegel Unterpegel Unterpegel Unterpegel Unterpegel	25. 24.	0r.+0,47 +1,80 +1,30 +2,52 +0.64 +2,08 +2,48 +1,52 +1,52 +1,62 +0,98	26. 25.	or. +0,47 +1,90 +1,28 +2,62 +0,98 +2,50 +2,50 +2,50 +1,62 +1,70 +1,16	11111111111111	10 10 38 44 2 10 8 6		

	I	ebr.	Fall	Wuchs			Febr.	Fall	Wuohe
Jungbungl	24.	+0.10	-	2	Wittenberg	25.	+2,34	8	_
Lann		+0,52	14	-	Rosslau		41,13	-	18
Budweis		-0.05	-		Barby		+1,93	-	25
Prag		4-0,58	-	-	Schonebeck		+1,55	-	-
Pardubits		-0,10	44	-	Magdeburg .		+1,44	-	15
Brandels		+0.30	-	1	Tangermde.	1:	+2,28	3	-
Melnik	1:	+0,20	-	9	Wittenbrge.	1:	+2.08	40	
Leitmeritz .	25.	+0,52		10	Domits	24.	+2.07	1-	44
Aussig	-	+0.71	-	13	Boizenburg.		+1.55	-	30
Dresden		-0,68	-	24	Hohnstorf	25.	+2.00	-	35
Torgau		+1,30		-	Lauenburg .				37
Aussig				Pegels	and plus 7				berlauf

Teleph.Rut | Friedmann & Weinstock,

Bankhaus, Leipziger Str. 12. Kulanteste Aussührung aller Börsenaufträge ifir das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe.

Berliner Bör vom 26. Februar.	se
Bankd.5. Lomb, 6. Private	1. 37/8.
Wechsel.	
ta ta. 2 M.	==

And the second second	Wechsel	100	
	-	**********	CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE
A STATE OF LAND		8 T.	
da	do.	2 M.	
Bruss, Answ.	100 Fr.	8 T.	
Italien, Plates	100 L	10 T.	
Kopenhagen	100 Kr.	8 T.	
London	1 L St.	8 m	
da.	da	3 M.	
New-York	1 Doff.	wisto	
Paris	100 Fr.	8 T	-
Schweis	100 Fr.		
Petersburg	100 B	8 7	1000
do.	do.	3 M.	
Wien	100 Kg.		04.00
		8 T.	84,925
Checks auf L	ondon	-	20,49
Dheeks auf P	aris	-	81,125

Geldsorten und Bank Geldsorten und Bankmoten.

Soversigne pp. 86. 20,49

6 Fron-Stincks do. 10,16

6 Fron-Stincks do

99,40 99,50 88,80 99,90 81,20 100,60 99,60 90,10 81,20 Ausländische Fonds.

Austrantisco e control of the contro 88,60 100,20 100,20 95,80 83,40 95,50 100,25 100,40 96,90 91,20 68,00 101,10 95,00 91,60

84,25 92,10 169,90 92,40 93,50 98,50 78,30 103,60 93,20

95,40 76,00 94,00 55 10 99,50 91,60 89,50 97,00

| S. | Court |

| Bernhaus | February | February

Pla Bacha, Hente	3	81,90	Leipziger Boumwoll-		
1/20/0 Sachs. Anleihe	3	91,00	Spinnerei	10	237,00
Leipz, StAnl. 1904	31/.	20,70	Leips Kamme - No	181,	164,00
Allz. Dtsch, Credit-	11000	19.29000000	Thur Wolle Sp	14	180,00
Anet, Pfdhr.	31/0	99,40	Hitabank & Co.		183,28
do. do.	4	100.60	Hall Zuckerraffin	018	140,00
Leips. HB. Pfdbr			Stoold & Kiessling		287,25
8. XI unk. 14	4	99.40	Portl. Zement Halle	0	90,00
Allg. Dtsch, CredA.	9	165.00	Kommunalb, L Racha	10	80,00
Kr u. Sparb, s. Lpzg.	6	113,00	Anl-Scheine	981	94,60
eips HypothekBk.	6	159,75	work-constitute		100,50
Bank & Grundbesita	81/2	188,25			128,00
dansfelder Kuxe	0	740		74.	128,00
Delanitzer volle Kuze	20	1600			1.01.00
r. Leipz, Strafent.	10	209,50		10	131,00
Iali. Strafenbahn	511	91,50		6	45,00
edps. Elektr. Strb.		194.00	da 6% Vors-A	0	101,30
londarmann & Stier	211	134,00	Naumburg Braunk	-	199,50
Vars A. 1.11		0000	Zeitzer Paraffin , . ,	=	165 00
Zimmermann H. M.	71	101.00	R-Warks v. Gnahad	10	10000

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Atte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater.

Aktienkapital: 160 Millionen Mark. – Reserven: 32 Millionen Mark. Provisionsfreie Abpabe in festverzisslichen, erstklassigen Wertnapieren.



K. Mauersberger

Pärberei. Chem. Reinigungs-Anstalt. Spezial-Einrichtung

Gardinen jeder Art, such "auf Neu"

8 Filialen in Halle (und div. Annahmeolen und Bücklie

on 1248 u. 1252. Fabrik-Telephon Ammendorf 20

Offene Stellen. Männliche.

Die ansgeschriebens Stelle in unserem Sause in Deset Dies den Gerrentemberdern zur gest. Renntwisnahme. H.Propper & Co., S. n.t. s.

Mittelidullehrer.

Ru die diefigen Mittellschulen Richelschulen Mitcellschule u Rödicken-Mittellschule u Rödicken-Mittellschule u Rödicken-Mittellschulen und die Robert der Springssegunglie und Schenslauf beiturflagen ind, were nie bis zum 16. Mars h. 2. von uns entgegengenommen. Die balt die die Robert der Robert

Redegewandter Reifender auf hohe Brovifton gesucht. Ges lernter Tischler bevorzugt. Offerten unter U. 6005 an die Expedition dieses Blattes.

Bum 1. April ift in unferer

Lehrlingsstelle

Otto gendel in galle a. 5

Bu Oftern suche ich für mein gabrife und Engrosgeschaft einen Lehrling

m. guter Schulbild. Chriftbaum schmudfabrit Burch. Höbel. 1613] Drhanderftr. 14.

Lohrling nit guter Schulbildung sucht um 1. Aprell 1912 and w. Hofstetter, Buchanblg, Bereinigte Buchanblungen von Ludw. Hofstetter & Ed. Ap. halle a. E., Bostitt. 19.

öfür meine biefige Sodis und Baumaterialienhandlung, versunden in Vonntflägewerf it. Dampflägewerf it. Dampfläge in mit Ginjadricenten mit Ginjadricenten Diff. u. K. 1651 an Hansenstein & Vogler A.-G., Dalle s. E.

A.G., Delle e. E.
Für meine erftl. Kolonialw.s.
Konfervens u. Higaren Hande
lung nebli Kaffes Köfterei unde ich für Often einen bes fähigten jungen Mann als
Lehrling.

Th. Stade, Inh.: Guftav Edert, Ronigftr. 80.

Weibliche.

Mantfell gefucht um 1. April bet hobem Gehalt. Diefalde muß in der Klicke und viebervießaudt grundlich ertähren ein. Wild gekt zur Molferet ein. Sunchedöftigung. Sewer-berinnen mit guten Zeugriffen espo. Zeugrischefterten wollen Nickelein

Bittergut Guölbrig, Benefelber

Ginzelne Dame sucht sofort Altoro boss. Statzo. Off. unter S. 6002 en b. Expedicles Blattes.

befferes Sausmädgen für einselne Leute 3. 1. April Gutchenftraße 20 a. 1.

Begen Berbetratung meine Mamsoll,

grau A. Schmidt, Ret. Grans b. Silenburg.

Stellen-Gesuche. Männliche.

n fol.. energ. Mann in t 3. f. Stell. als Wiegemftr. . ob.fonft. Bestrausnöfte! ion fann genüg, geft. merben k. 16673 an die Grp. d. Ita

Reifender fucht Stellung

in einer Müble ober in ber Rahrungsmittelbranche. Sa-dender ift gelernter Raufmann, verheitatet und hat feit 10 Jahren bie Broving Cachfen für arbhere Mählen mit fehr gutem Erfolge

bereift. Offerten erbeten unte Seft. Offerten erbeten unte A. O. 474 an Rudolf Mosse Ragbeburg.

Junger Kaufmann, ne in einem hiefigen, größeren pehitionsgeschäft gelernt hat Jahre alt, sucht per sofort der später bassende Kontorstellung.

Offerten unter H. 5971 au ? Expedition b. 3tg. erbeten.

Routinierter, verheir., tüchtiger

MAUIMANI

Buchhaltung, Korresponden,
1c. völlig fitm. guter Hisponent.
1c. völlig fitm. guter Hisponent.
1c. völlig fitm. guter Hisponent.
1c. völlig fitm. gefigd. Pertraufsspon.
1c. vichler geeign. Bertraufsspon.
1c. Viciolister. Gefigdisfishter
1cher vober vergleichen, en ipätere Be1ctigung nicht ausgeschofen.
Werte Dft. unt. R. 641 an bie
1schäftlistellte des Liebenwerdert
Kreisblattes in Elstatuerba.

Weibliche.

Hausdame

in den 40er Jahren, m. d. Zobes, fall thren mebridhe. Wirtungstreis verloren. fucht, geführt auf febr gute Augustiff. andernetig Stellung. Geft. Offerten an Fri. Bernatt. Diesborf, Kr. Wangs leden, erbeten.

Verkäufe.



Weber's

Carlebader Kaffeegewürz

Seit Grossmutters
Jugendseiten
bewährtes u. beliebtes Kaffes-Verbesserungsmittel

Binnig dehtes Originalprodukt, jedes anders, ohne Bohutsmarke, ist nur Nachahmung

Wasohgefässe Zander, firafe 12.

Auto-Reparaturen werden gewissenhaft ausgeführt. Paul Hagemann, Blittelwache 2. Tel 8035. [1746



W. Trothe

Veffrage 9/10,

Brause's deutsche Feder Nr. 31 mit dem "Hahn"



die beste und vollkommenete Bürofeder; 4 Spitzenbreiten.

Ueberall zu haben, wo nicht, portofrei direkt ab Fabrik.

Brause & Co., Schreibfederfabrik, Iserlohn.



Johns Aufsatz Eine halbe Million verkauft.

Verhütet das Rauchen der Oefen und Herde. Lager bei: Hax Herrman: vorm. W. Heckert, Grosse Ulrichstrasse 57.

QUANOS RUTTE LUG

Schwache Rerven Lecithin

Nervennahrung. Rate und Kräftigungsmittel für Reconvoleszenten zur Stärtung der Rerven, zur Hebung des All-jemeinbesindens, appetitansegend Karton MR. 2.56. Drogario Max Rädier,

40 jähriger Erfolg! Eau de Ouinine



verhütet den Haarausfall, verhindert die Schuppenbildung.

Stärkt den Haarwuchs. Belebt die Norven. Fl. M. 1.25, Doppelfi. M. 2.— bei Osear Ballin sen. u. jun., Pari. Leipzigerstrasse 9i u. 63.

Stellenpermittlung

kostenfrei für Arinaival Kanim., techn., landin. Beami Burean. Deamie 2... werden fix gefucht. Halbigadresbeitrag 3 D Brobett gratis. 11

Dentider Privai Beamlen - Verein Abteilung für Stellenvermittlus Magdeburg.

Konfirmanden-Handschuhe, Krawatten – Wäsche. Grötzner, Gr. Steinstr. 1.

Damenuhr Ar. 55537 auf d. Bege v. Beignipreftauran um Beignipede üb. Beignipbrüch nach Kirchtor verloren gegangen Gegen Belohnung abzugeber Kirchtor 20 II.

Ronfirmations-Beidenfe.

Juweller Tittel,

Familien - Nachrichten.

Die Trauerfeier des ver-storbenen Verlagsbuch-händlers Max Grosse ficht händlers Max Grosse ficht am Mittwoch, den 28. Febr., nachm. 4Uhr, inder Kaptelle des Nordfriedhofes statt, die Einässcherung am Don-nerstag, den 29. Februar, 12 Uhr, in Leipzig, 182 Die Loge zu den 3 Degen.

Plötzlich und unerwartet verstarb am 24, d. Mts. mein lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Privatier

August Ohme

Lebensjahre. Dies zeigen in tiefer Trauer an Wilhelm Ohme nebst Angehörigen. im 59. Lebenslahre.

Halle a.S. und Neumûnster, den 26. Febr. 1912.
Trauerfeler findet Dienstag, nachmittags 4 Uhr, in der Kapelle des Südfriedhofes, die Einäscherung am Mittwoch, den 26. d. Mts., nachmittags 3 Uhr, in Leipzig statt. — Kranzspenden dankend abgelehnt.

Statt besonderer Meldung.

Am 25. d. Mts., frûh 5 1/4 Uhr, verschied nach kurzen werem Leiden mein innigstgeliebter Mann,

der Techniker für Essigfabrikation Fritz Saacke

Lina Saacke geb. Greve.

Die Einäscherung findet Mittwoch 12 Uhr im Kretorium zu Leipzig statt.

Statt besonderen Anzeige.

Nach kurzem, schwerem Leiden verschied zu Rostock unser inniggeliebter ältester Sohn und Bruder, der Chemil

Kurt Regel.

Prof. Dr. Ernst Regel und Familie. Halle a. S., den 24. Februar 1912.

Heute nachmittag verstarb nach längerem Leiden n lieber Menn, unser treusorgender Vater, Bruder, wager und Onkel, der

Schuldirektor Friedrich Hütter

seinem 54. Lebensjahre. Hälle a. S., Friedrichstr. 24, den 24. Februar 1912, Die trauernden Hinterbliebenen

Margarete Hütter geb. Peupelmann, Werner, Fritz und Hans Hütter.

Die Beerdigung findet Dienstag nachmitteg 2 Uhr auf dem Neumarkt-Friedhofe statt. 1837

Nachruf.

mach ichein Wid näch die grute entw

wend nachg mit luche Mic den N tig n bensr Dami erwäl das Z fann Miet

Am Sonnabend abend entschillef nach langem Leiden der verehrte Begründer und Letter unserer Anstalt,

Herr Schulvorsteherr

Friedrich Hütter.

Wir verlieren in ihm einen wohlwollenden Vor-gesetzten und Freund, der sich in der langen Zeit gemeinsamer Arbeit in unseren Herzen ein treues Gedenken gesichert hat.

lalle a. S., den 26. Februar 1912. 1896

Das Lehrerkollegium der Hütterschen höheren Privatknabenschule.

Gestern abend om 61/4 Uhr wurde uns unser treues Mitglied.

Herr Schuldirektor

Friedrich Hütter

durch den Tod entrissen.

Während seiner schilßhrigen Täligkeit als Armenpfleger hat er es in hohem Masse verstanden, sich durch sein wermherziges Wirken und seine treue Pflichterfällung unserer aller Liebe und Wertschätzung zu erwerben.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken
1843

Halle a. S., den 25. Februar 1912.

Die 22. Armen-Bezirks-Kommission.

Sonnabend starb unser Ehrenmitglied und lang-jähriger Vorsitzender

Herr Schuldirektor

Friedrich Hütter.

Schmerzbewegt stehen wir an der Bahre unseres lleben Landsmannes. Sein Andenken werden wir stets in hohen Ehren 1852

Die Anhaltiner Vereinigung zu Halle a.S.

Statt besonderer Meldung.

Gestern abend 71/2 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden meine Inniggeliebte Frau, unsere gute Mutter, Grossmutter und Schwiegermutter,

Marie Eulner

geb. Grässmann

im 79. Lebensjahre, was hierdurch tiefbetrübt anzeigt im Namen der Hinterbliebenen Oscar Eulner.

Halle a. S., Marienstr. 18, den 26. Februar 1912. Die Beerdigung findet Donnerstag nachm. 1/24 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begrächtis meinen lieben Frau, unserer guten Mutter Minna Anders, sagen wir allen unseren herzlichen Dank für die reichen Kranzspenden, sowie allen, welche der Verstorbenen das letzte Geleit gaben.

Die trauernden Hinterbilebenen
Oswald Anders nebst Kindern.

1850

ohimbin Herverragend bel verzeltiger
Mervenschwäche,
alle: Lowen-Apoth, am Marka
eipzig: Engel-Apotheke.

Haben Sic

thon meine Spitzkugeln
lonigkuehen mit Sebokolade
berzogen) probiert? Ich
ochte Sie gern als Kunden
aben. Parket Description of the Leipzigerstr. 61/62.

Statt besonderer Anzeige.
Heute vormittag 101/2 Uhr wurde mein guter Mann, unser treusorgender Vater, der Verlagsbuchhändler

Max Grosse
Im 6l. Jahre seines arbeitsreichen Lebens von dem schweren Leiden der letzten Wochen durch einen sanften Tod erlöst
Halle a. S., den 25. Februar 1912.

In tiefem Schmerz

In tiefem Schmerz

Tony Grosse geb. Steckner,

Reinhold Grosse, Rudolf Grosse.

Die Trauerfeier findet Mittwoch, den 28. Februar, nachmittags 4 Uhr,
der Kapelle des Nordfriedhofes statt. Die Einäscherung in Leipzig Donnerst
den 29. Februar, 12 Uhr.

